

PRESSE-PHOTO-GES^mb.H.

Berlin Sw. 48,
Wilhelmstrasse 130

2. März 1927.



Telefon: Hasenheide:
4711 und 4712

Telegrammadresse:
Maoklarser Berlin
Postscheckkonto
Berlin № 16980

Wir beliefern die gesamte illustrierte Presse Deutschlands und haben Bildberichterstätter in allen grösseren Städten Deutschlands. Eigene Vertreter und Häuser in New-York, Washington, London, Paris, Moskau, Stockholm, Kopenhagen, Helsingfors, Oslo, Wien, Prag, Warschau, Zürich, Rom, Madrid, Buenos-Aires.

Photo-Korrespondenten in der ganzen Welt. Vertrieb von Zeitungen, romanen, namhafter Autoren und illustrierten Artikeln. Eigenes künstlerisches Atelier.



Gerichtsstand und Erfüllungsort für beide Teile: Berlin.

An das
deutsche Archäologische
Institut,
A t h e n
Griechenland.

Sehr geehrte Herren!

Wir lesen in der Zeitung von den Ausgrabungen in der Nähe des Dipylon-Tores am Anfang des Heiligen Weges, wobei ein mykenischer Friedhof unter den Fundamenten des Pompeion entdeckt und viele Urnen und Schmuckgegenstände gefunden wurden.

Wir hätten gern in der gesamten deutschen Presse einige Bilder von den Fundstücken sowie von dem Friedhof veröffentlicht und wären Ihnen daher zu grossem Dank verpflichtet, wenn Sie uns einige Photographien die besonders interessant sind, leihweise zur Verfügung stellen würden.

Für Ihre frdl. Bemühungen im voraus bestens dankend,
empfehlen wir uns Ihnen

in vorzüglicher Hochachtung

PRESSE-PHOTO
GES. M. B. H.

Leinf. v. Lohde v. Brückner

ab 24.3.27

Red. Ztg.
Abteilung:
in der Antwort
anzugeben. Dr. T/Ho.